

## Presseinformation

### **SoFFin erweitert Garantierahmen für Hypo Real Estate Group um 10 Mrd. Euro**

**München, 11. Februar 2009** – Die Hypo Real Estate Group erhält vom Finanzmarktstabilisierungsfonds („SoFFin“) einen zusätzlichen Garantierahmen über 10 Mrd. Euro bis zum 12. Juni 2009. Insgesamt beläuft sich der Garantierahmen durch den SoFFin damit auf 52 Mrd. Euro. Der Bedarf ergibt sich unter anderem auch durch Besicherungsmechanismen.

Die zur Hypo Real Estate Group gehörende Hypo Real Estate Bank AG wird auf dieser Basis Inhaberschuldverschreibungen begeben und so den kurz- bis mittelfristigen Liquiditätsbedarf der Gruppe decken. Diese Schuldverschreibungen sind am 14. Mai 2009 zur Rückzahlung fällig. Die Liquidität dient zur Rückzahlung von fälligen Interbankkrediten und Anleihen sowie von Kundeneinlagen. Außerdem stellt die Hypo Real Estate mit dieser Liquidität zusätzliche Besicherung zugunsten anderer Marktteilnehmer, Zentralbanken und Investoren. Dies ergibt sich aufgrund der zum Teil extremen Verzerrungen auf den internationalen Finanzmärkten.

Die Hypo Real Estate Bank AG zahlt an den SoFFin wiederum eine zeitanteilig berechnete Bereitstellungsprovision in Höhe von 0,1 % auf den nicht in Anspruch genommenen Teil des Garantierahmens. Für ausgestellte Garantien beträgt die Provision 0,5 % p.a..

Die Gespräche der Hypo Real Estate Group mit dem SoFFin über die Gewährung längerfristiger und umfassender Maßnahmen zur Liquiditätssicherung und Kapitalunterstützung sind noch nicht abgeschlossen.

Der zusätzliche Liquiditätsbedarf entsteht auch durch Besicherungsmechanismen: So haben die Zentralbanken für alle Marktteilnehmer die Beleihungswerte für Bankschuldverschreibungen – inklusive der SoFFin-garantierten Schuldverschreibungen – reduziert. Von der Bundesrepublik Deutschland besicherte Schuldverschreibungen werden zum Beispiel nur noch mit 93,5 Prozent beliehen, zuvor waren es 98,5 Prozent. In der Konsequenz muss die Hypo Real Estate für den gleichen Liquiditätseffekt mehr SoFFin-garantierte Schuldverschreibungen vorhalten. In die gleiche Richtung wirken höhere Überdeckungen, die Ratingagenturen für Pfandbriefe fordern; diese Überdeckung haben die Ratingagenturen für alle Marktteilnehmer verschärft.

**Ansprechpartner für die Medien:**

**Walter Allwicher**

Telefon.: +49 (0)89 203007 293

Fax: +49 (0)89 203007 772

E-Mail: [walter.allwicher@hyporealestate.com](mailto:walter.allwicher@hyporealestate.com)

**Hans Obermeier**

Telefon.: +49 (0)89 203007 787

Fax: +49 (0)89 203007 772

E-Mail: [hans.obermeier@hyporealestate.com](mailto:hans.obermeier@hyporealestate.com)

**Oliver Gruß**

Telefon.: +49 (0)89 203007 781

Fax: +49 (0)89 203007 772

E-Mail: [oliver.gruss@hyporealestate.com](mailto:oliver.gruss@hyporealestate.com)